

Hanglagen schonend, aber effizient beweiden: Pflanzenbestand und Weidetechnik

Planung und Einteilung der Weidenflächen

- Planung und Einteilung der Weiden mit Hilfe des Weideplaners AGFF und dem Merkblatt Nr. 1 *Die Weide – Grundlagen der erfolgreichen Weideführung*.



Pflanzenbestand & Weideführung

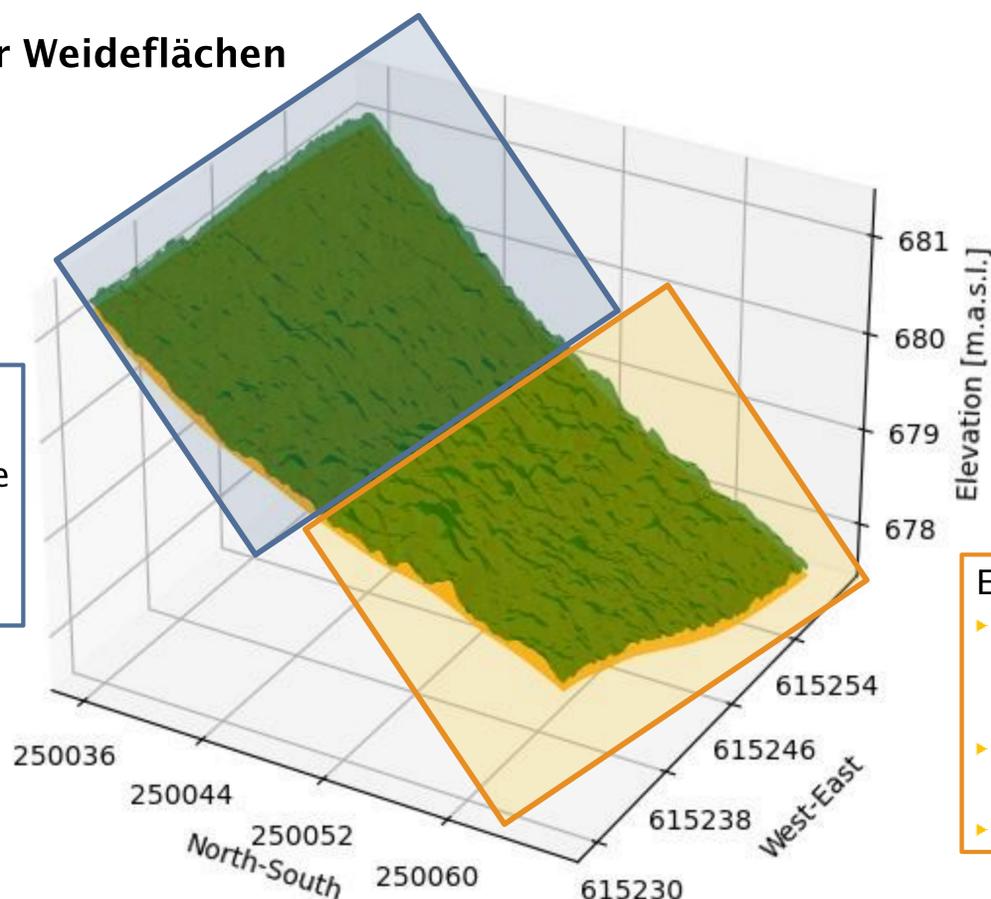
- Grundlage für das effiziente Beweiden von Hanglagen ist ein weidefähiger Pflanzenbestand:
 - Wichtige rasenbildende Gräser sind vorhanden: Wiesenrispe und englisches Raigras
- Der Grundstein wird im Frühjahr gelegt:
 - frühes Beweiden reduziert die Wachstumsspitze, fördert eine dichte & trittfeste Grasnarbe und ermöglicht es die idealen Weidezeitpunkte der einzelnen Weidekoppeln zu staffeln.
- Kurz rein und schnell wieder raus: max. 3 Tage Besatzzeit!
- Kühe müssen auf der Weide fressen: Tiere hungrig auf die Weide lassen und ggf. nach dem Fressen zum Liegen wieder in den Stall nehmen.



Homogenes Abweiden der Weideflächen

Hanglage in der Weide:

- Wenige Nährstoffe
- Geringeres Graswachstum
- Starker Verbiss



Ebene in der Weide:

- Viele Nährstoffe: Kühe liegen und Koten hier
- Hohes Graswachstum
- Hohe Weideverluste